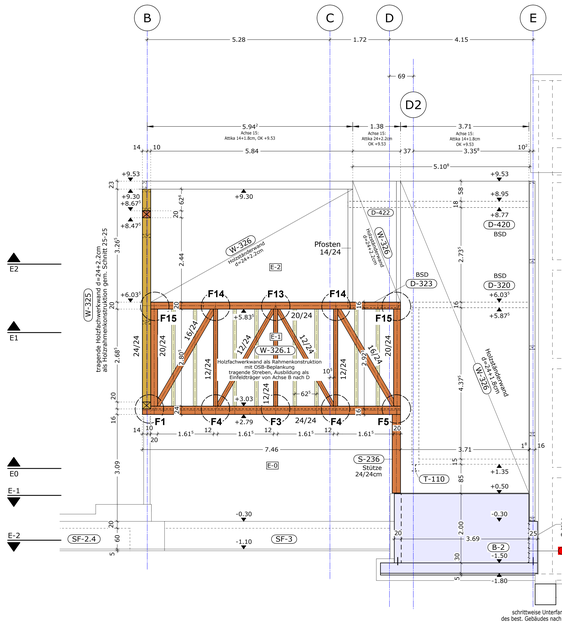
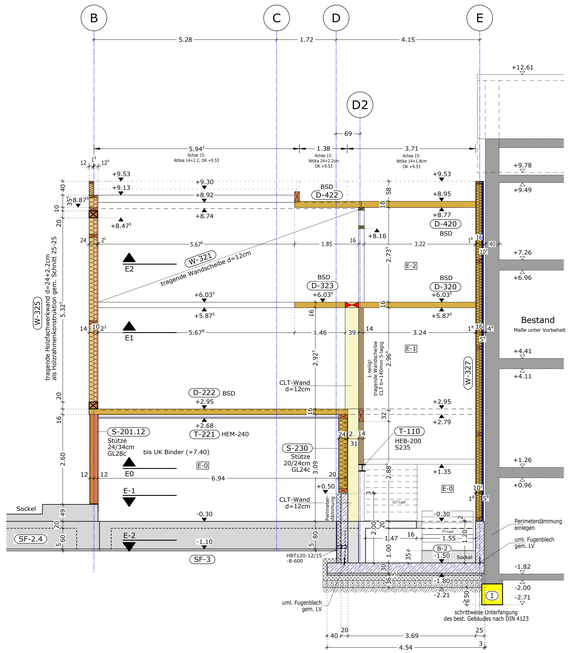
Gebäudeschnitte, Plan 2

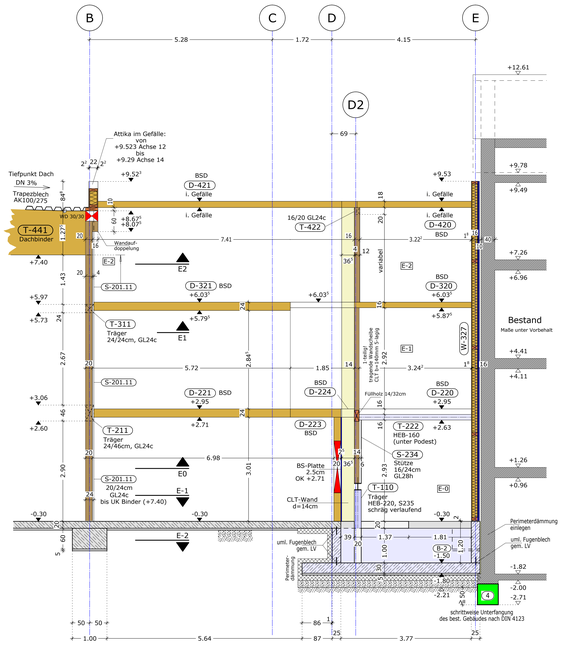
Schnitt 20-20
Außenansicht Wand Achse 15



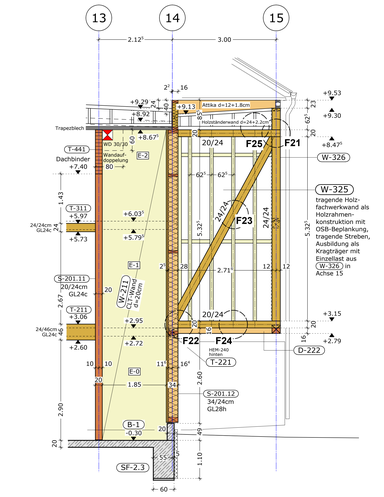
Schnitt 21-21



Schnitt 22-22



Schnitt 25-25
Außenansicht Wand Achse B



Scheibenausbildung Decke - Wand

- Scheibenausbildung entspr. DIN EN 1995-1-1 + NA, 9.2.3 + 10.8
- Die Platten sind mittig über den Deckenbalken zu stoßen.
- Es sind keine freien Plattenränder erlaubt.
- Wandscheiben: Die Beplankung darf höchstens einmal horizontal gestoßen werden. Plattenstöße dieser Stöße sind schubfest miteinander zu verbinden.

Beachte

Alle Masse sind am Bau verantwortlich zu prüfen. Unstimmigkeiten sind umgehend mit dem Planfertiger bzw. dem Architekten zu klären.
Für die Ausführung der Wärmedämmung, Feuchtigkeitsisolierung und Fugenabdichtung sind die Architektenpläne bzw. die Angaben der Bauleitung maßgebend.
Plan gilt nur in Verbindung mit zugehörigen Architekten- und Fachingenieurplänen, insbesondere hinsichtlich Leerrohren, Einbauteilen, Schlitzen, Aussparungen, Grundleitungen, Blitzschutz, Brandschutz und Sichtbetonangaben.

Angaben zum Holzbau:

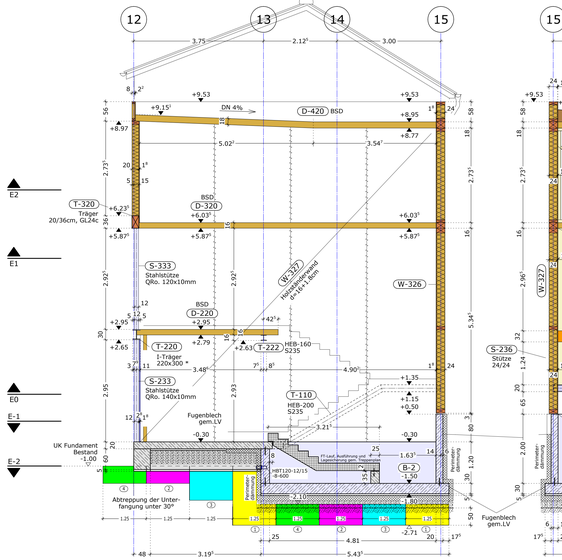
- Nadelholz Festigkeitsklasse C 24 soweit nicht anders vermerkt.
- Brettschichtholz Festigkeitsklasse GL24h soweit nicht anders vermerkt.
- Die Holzteile sind untereinander und mit der Decke zugfest zu verbinden.
- Alle nicht angegebenen Verbindungen sind zimmermannsmässig auszuführen.
- Die Konstruktion der Decken einschl. der Stützen ist in Brandschutzklasse F 30 auszuführen. Stahlteile sind für den Brandfall zu schützen. Widerstandsdauer R30, falls nicht anders angegeben.
- Sämtliche Fugen in der wärmeübertragenden Umfassungsfläche der Konstruktion müssen dauernhaft luftundurchlässig abgedichtet werden.
- Beplankung nach Angabe des Architekten in Abstimmung mit dem Tragwerksplaner.
- Verkleidung Tür- und Fensterleibung nach Angaben des Architekten.
- Endgültige Einteilung der Holzwände und Holzdeckelemente durch AN im Zuge der Werkstattplanung.
- Schwellen und Wände sind auf massiven Untergründen auf der gesamten Länge kraftschlüssig zu unterfüttern. Falls nicht anders beschrieben, sind die Schwellen mit Schwerlastankern z.B. Hilti HST M16 zu verankern, e < 1,00m. Des Weiteren sind die Vorgaben der DIN 68 800 zu beachten (Schwelle Holzart Lärche).
- Umlaufend um die Decke ist ein Zugband auszubilden. Z.B. Windrispenband oder Gurthotz (kann auch durch Schwelle hergestellt werden). Das Zugband ist durchgehend zugfest auszuführen.
- Darstellung der Verbindungsmittel teilweise symbolhaft. Alle nicht dargestellten / beschrifteten Verbindungsmittel sind nach Angaben der Statik bzw. in Rücksprache mit dem Tragwerksplaner auszuführen.
- Alle angegebenen Schrauben sind gem. Zulassung der Firma "Spax" bemessen. Vorgaben aus der Zulassung sind zu beachten. Werden andere Schrauben als die angegebenen verwendet, ist die gleichwertigkeit vom AN nachzuweisen.
- Angaben zu Verstärkungsmaßnahmen im Bereich von Deckendurchbrüchen sind den Detailplänen zu entnehmen

Legende

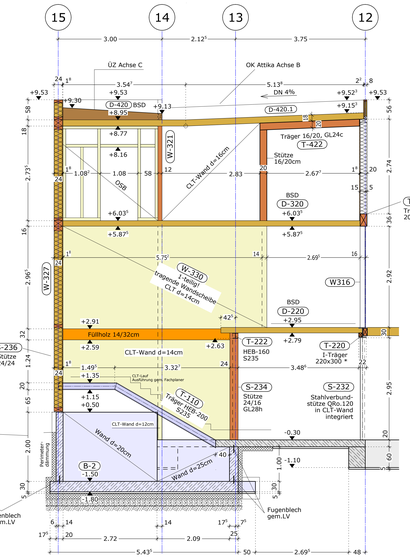
- Magerbeton
- Stahlbeton
- Mauerwerk HLZ FSK 12 / DM, RDK 1.2, f.A =5.0 N/mm²
- Holzkonstruktion
- Stahl S 235 JR G2 soweit nichts anderes Schweißt: Werkstoffgruppe DIN EN 10204/2.2 Schweißzusatzwerkstoffe nach DIN 18800, Teil 7 DAST Richtlinie 014 beachten
- aussteifende Wandscheibe keine durchlaufende ebene Rückgerade
- schwere Bauteile im darüberl. Geschoss
- OSB = OSB-Platte
- Schweißnähte a=3mm falls nicht anders vermerkt.

Nichttragende Wände Holzbau (g<3,0kN/m = 300kg/m) sind dem Architektenplan zu entnehmen.

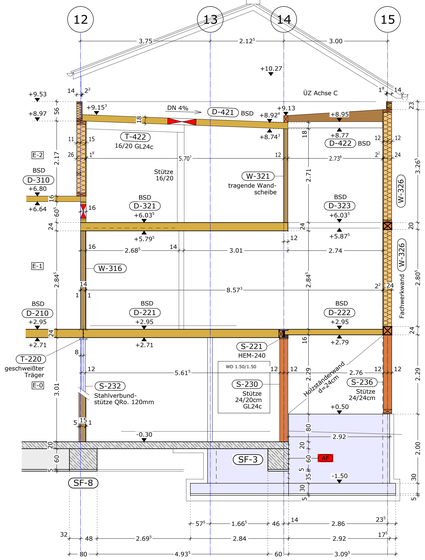
Schnitt 23-23
Blickrichtung Achse E



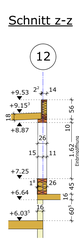
Schnitt 23-23
Blickrichtung Achse D



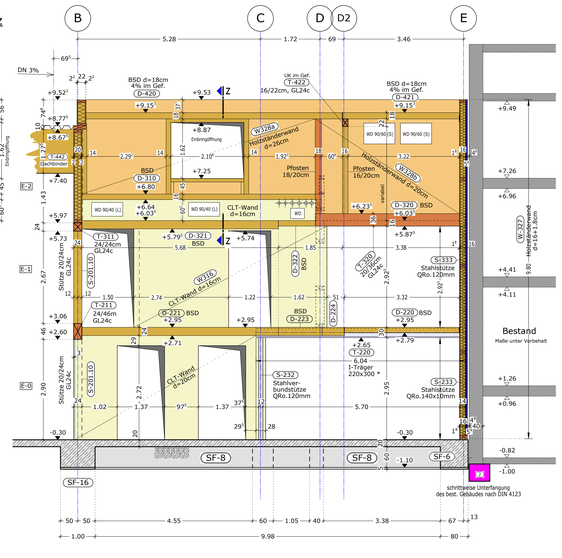
Schnitt 24-24



Schnitt z-z



Schnitt 26-26
Blickrichtung Wand Achse 12



EFH 48,60m üNHN = ± 0,00 OK FFB EG

X 18533-1: W2.1-E

AUSSCHREIBUNGSGRUNDLAGE

Index	Änderungsinhalt	Datum	Name
f	Übernahme Korrekturen	05.05.26	KW
e	Fundamentvorsprung Süd	09.03.26	KW
d	Auflager Träger Dachbinder	02.03.26	KW
c	Schwellen, Wandaufbau gem. Grundriss	23.02.26	KW
b	Übernahme Korrekturen	09.12.25	KW
a	Übernahme Korrekturen	14.10.25	KW

NEUBAU SPORTHALLE NIELS-STENSEN-SCHULE SCHWERIN

Bauherr
Erzbistum Hamburg
Am Mariendom 4
20099 Hamburg

Auftragnehmer
Erzbistum Hamburg Generalvikariat
Referat Bauprojektentwicklung
Am Mariendom 4
20099 Hamburg

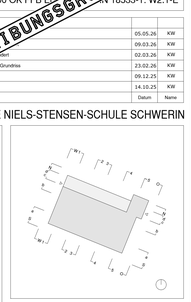
Generalplanung

Gebäudeplanung

Tragwerksplanung

Technische Gebäudeausrüstung

Freiantagenplanung



Fachbereich
Tragwerksplanung

Planart und Paginierung
Gebäudeschnitte Plan 2
Index f

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Planordnung / Filename	Maßstab	Format (mm)	Stammdatum	gez.
5-741-NSS-3-02-1-F	1: 50	1380x841	06.10.2024	KW

Bauherr	Projektsteuerer	Architekt	Fachplaner

Allplan 2022